Publikationsblatt
der Stadt Görlitz.
(Als Beilage zu No. 21. des Görlitzer Anzeigers.)

Nr. 21. Donnerstag, den 27. Mai. **1847.**

[196] **Brot= und Semmel=Taxe vom 20. Mai 1847.**

1. Brottaxe der sämmtlichen bezunfteten Bäckermeister, das Pfd. . . . . . 1 sgr. 9 pf.
   Semmeltaxe derselben . . . . . für 1 sgr. . . . . . 9 Loth.
2. Brottaxe des Bäckermeister Bräuer, No. 278., das Pfd. . . . . . 1 sgr. 9 pf.
   Semmeltaxe desselben . . . . . für 1 sgr. . . . . . $9\frac{1}{2}$ Loth.
3. Brottaxe des Bäckermeister Lange, No. 638. auf dem Niederviertel, das Pfd. . 1 sgr. 10 pf.
   Semmeltaxe desselben . . . . für 1 sgr. $9\frac{1}{2}$ Loth.
4. Brottaxe des Bäckermeister Conrad, No. 423. Frauenthor, das Pfd. . . 1 sgr. 8 pf.
   Semmeltaxe desselben . . . . für 1 sgr. . . $9\frac{1}{2}$ Loth.
5. Brottaxe des Bäckermeister Zschiesche, No. 487., das Pfd. . . . . . 1 sgr. 9 pf.

Görlitz, den 26. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei=Verwaltung.

---

[186] **Steckbrief.**

Es hat sich die nachstehend bezeichnete Vagabondin Marie Elisabeth geschiedene Hornist Beyer geb. Gebhardt von hier am 24. April der polizeilichen Aufsicht entzogen.

Sämmtliche Militair= und Civilbehörden werden daher ersucht, auf dieselbe zu vigiliren, sie im Betretungsfalle zu verhaften und an uns abzuliefern.

Görlitz, den 19. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei=Verwaltung.

Bekleidet war sie mit einem blau und weiß gedruckten Rocke, einer blauen, verschossenen Jacke, einem gelb, braun und roth gestreiften Halstuche, einer blauleinen Schürze, blaubaumwollenen Strümpfen, einem braunen Kopftuch mit grünem Blumenrand und mit Pantoffeln.

Dieselbe ist aus Hennersdorf, hiesigen Kreises, gebürtig und hielt sich in Görlitz auf, ist evangelischer Religion, 52 Jahre alt, 4 Fuß groß, hat dunkelblonde Haare, breite, gewölbte Stirn, blonde, schwache Augenbrauen, blaue Augen, kleine, stumpfe Nase, proportionirten Mund, defekte Zähne, spitzes Kinn, gesunde Gesichtsfarbe, ovale Gesichtsbildung, ist kleiner Statur, spricht deutsch und als besonderes Kennzeichen dienen geröthete Augenlider.

---

[191] **Bekanntmachung.**

In der Nacht vom 24. zum 25. d. M. sind aus einem verschlossenen Gartenhause durch gewaltsame Eröffnung eines Fensters folgende Gegenstände: der Ueberzug eines Sophakissens von braunem baumwollenem Damast, ein kleines eisernes Häkchen, ein Buch, dunkelroth marmorirt, mit gelbem Schnitt, Gedichte enthaltend, und ein Notizbuch mit Lederösen und Bleistift — gestohlen worden, und wird vor deren Ankauf gewarnt.

Görlitz, den 25. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei=Verwaltung.

---

[194] **Bekanntmachung.**

Von einem Reisewagen ist am 23. d. M. in der Gegend zwischen dem Reichenbacher Thore allhier und dem Punkte der Bautzener Straße, wo vor Rauschwalde die Eisenbahnlinie durchgeht, ein Koffer entwendet worden, welcher folgende Sachen enthält:

1) ein schwarzseidenes Kleid von glattem Taffet; 2) ein Steifrock; 3) ein blauer wollener Long=Shawl; 4) zwei Kragen; 5) ein Pappkästchen mit Kragen, einer Haube, verschiedenen Schleifen von Band und Manschetten; 6) zwei Hemden mit Bändchen und Spitzen; 7) ein hohes Hemde mit Kragen; 8) ein Nachtjäckchen; 9) eine Nachthaube; 10) vier leinwandne Schnupftücher, gez. M. V. mit gothischen Buchstaben und einer Krone darüber; 11) zwei Batist=Schnupftücher mit Spitzen; 12) zwei Paar Stieflettchen von schwarzem Zeug; 13) ein Paar helle Glacée=Handschuhe; 14) eine angefangene Wollarbeit und dazu gehörige Wolle; die Wäsche ist theils M. V., theils M. gezeichnet;

was Behufs der Entdeckung des Thäters bekannt gemacht wird. Damnifikat hat dem Entdecker 5 Rthlr. Belohnung versprochen.

Görlitz, den 25. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei=Verwaltung.

[193] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Anfang Mai c. sind aus einem hiesigen Garten zehn feine Servietten, 1 Tischtuch und ein Handtuch gestohlen worden. Die Wäsche war durchgängig mit den Buchstaben E. v. S. in rothem Garn theils gestickt, theils gezeichnet, und wird vor dem Ankaufe derselben gewarnt.

Görlitz, den 19. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

---

[195] **Bekanntmachung.**

Der hiesige Kaufmann Halberstadt beabsichtigt die Anlage einer Dampfmaschine im Hause No. 382. allhier, was im Sinne des §. 29. der Allgem. Gewerbe-Ordnung zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird mit der Aufforderung, etwaige Einwendungen dagegen binnen vier Wochen anzumelden.

Görlitz, den 25. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

---

[197] **Bekanntmachung.**

Der hiesige Maurermeister Robert Neßler allhier beabsichtigt die Anlage eines Ziegelofens auf seinem Grundstücke, Landung No. 2, an der Zittauer Straße, welches Unternehmen gemäß §. 29. der Allgem. Gewerbeordnung zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, mit der Aufforderung, etwaige Einwendungen gegen die neue Anlage binnen vier Wochen bei uns anzumelden.

Görlitz, den 25. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

---

[189] **Bekanntmachung. Submission zur Lieferung von Stiefeln.**

Es sollen für die hiesigen zehn Nachtwächter der innern Stadt zehn Paar starke Ganzstiefeln beschafft werden. Die hierauf reflektirenden Schuhmacher werden aufgefordert, ihre Gebote in verschlossenen Zetteln bis zum 11. Juni c. in der Polizei-Kanzlei einzureichen.

Görlitz, den 20. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

---

[182] Es wird beabsichtiget, die Glaser-Arbeiten und Anstreicher-Arbeiten in dem neuen Volks-Schulgebäude an der Breitengasse im Wege der Submission, jedoch jede besonders, und unter Vorbehalt des Zuschlages und der Auswahl unter den Submittenten, in Entreprise zu geben, daher Unternehmungslustige hiermit aufgefordert werden, sich von denen speciellen Bedingungen des Contracts auf hiesiger Rathhaus-Kanzlei zu informiren und ihre Forderungen unfehlbar bis zum 29. Mai c. Abends auf gedachter Kanzlei abzugeben.

Görlitz, den 18. Mai 1847. Der Magistrat.

---

[199] Diejenigen hiesigen Hausbesitzer, welche die im Laufe dieses Jahres ihre Häuser treffende Einquartierung auszuquartieren beabsichtigen, haben dies binnen 8 Tagen dem Servisamte schriftlich anzuzeigen, widrigenfalls sie der Vergünstigung der Ausquartierung verlustig gehn.

Görlitz, den 23. Mai 1847. Der Magistrat.

---

[176] Zum meistbietenden Verkauf von 250 Schock Nadelholzreisig auf Lauterbacher und Lichtenberger Revier diesjährigen Einschlags sind:

1. für Lauterbach am 31. Mai d. J. Vormittags von 9 Uhr ab, zunächst am Schäferberge,
2. für Lichtenberg am 1. Juni d. J. Vormittags von 8 Uhr ab, in dem diesjährigen Holzschlage

Termine angesetzt, zu welchem Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Zuschlag gegen baare Zahlung sofort im Termine ertheilt werden wird.

Görlitz, den 12. Mai 1847. Die städtische Forstdeputation.

---

[198] Die im Monat April und Mai c. mit Natural-Einquartierung belegten Hausbesitzer werden hiermit aufgefordert, die dafür gefälligen Königlichen Natural-Servis-Entschädigungsgelder den 1., 2. und 4. Juni c. im Servis-Deputations-Lokale (am Obermarkte zunächst dem Reichenbacher Thore Haus No. 98.) in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr abzulangen.

Die Säumigen haben zu erwarten, daß mit den ihnen zufallenden Entschädigungsgeldern auf ihre Kosten nach Vorschrift der Gesetze verfahren werden wird.

Görlitz, den 25. Mai 1847. Die Servis-Deputation.

---

[147] Ueber das Vermögen des zu Dresden verstorbenen Commissionair Albert Louis Julius Lindmar von hier ist der Concurs eröffnet worden, und werden deshalb seine unbekannten Gläubiger aufgefordert,

am 31. Juli c. Vormittags 9 Uhr

an unserer Gerichtsstelle ihre Ansprüche an die Masse anzumelden und nachzuweisen, widrigenfalls sie damit präcludirt und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird. Auswärtigen werden die Herren Justiz-Commissarien Herrmann, Römer, Uttech als Mandatarien in Vorschlag gebracht.

Görlitz, den 9. April 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[160] **Freiwilliger Verkauf.**

Das Bauergut No. 2. zu Zentendorf, abgeschätzt auf 886 thlr. 27 sgr. 8 pf. zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll im Antrage der Bauer Johann Gottlieb Hilbig'schen Erben an ordentlicher Gerichtsstelle am 12. August c. Vormittags 11 Uhr subhastirt werden. Görlitz, den 19. April 1847. Königl. Land- und Stadtgericht.

[180] **Auction. Königl. Land- und Stadtgericht.**

Es sollen im gerichtlichen Auctions-Locale, Jüdengasse No. 257. hierselbst,

1. der Mobiliar-Nachlaß der verw. Tuchscheerer Stopper, nämlich: Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, Meubles und Hausgeräthe;
2. die Nachlaßgegenstände des Inwohner Johann Friedrich Gustav Wolf von hier, in Kleidungsstücken und etwas Handwerkzeug bestehend;
3. die Nachlaßsachen der Marianne Johanne verw. Groß geb. Greß, bestehend in Kleidungsstücken, Wäsche, Betten, Meubles und Hausrath;
4. die zum Nachlasse der hierselbst verstorbenen Johanne Henriette verehel. Orgelbauer Biesterfeld geb. Buse gehörigen Gegenstände, als: 1 Stutzuhr, 1 zweigehäusige silberne Taschenuhr, 1 goldner Ring, 1 Zeughülle, 1 schwarztuchner Mannsoberrock und 8½ Elle braunstreifiger Camelot;
5. zwei zur Agent Lindmar'schen Concurs-Masse gehörige Bücher für Pomologie und Gartenbau, 1845;
6. eine gelb polirte und noch ganz gute Bettkommode, und
7. verschiedene Fund- und Pfand-Effecten, und zwar: 9 Metzen Korn, 1 Radwer, 2 Säcke, 1 Tragseil, 1 Paar Zeughosen und diverse Schnittwaren, in schwarzen und melirten Hosenzeugen bestehend; ferner: 1 Wanduhr, 1 Blasebalg, 1 große Handsäge, 1 Bild unter Glas mit Goldrahmen; Meubles und Hausgeräth, und zwar: 1 Kommode, 1 Schreibpult, 3 Tische, 2 Spiegel, 3 Rohr- und 2 Polsterstühle, 2 Brodschränke, 1 Lade, 1 Pelz und mehrere andere männliche und weibliche Kleidungsstücke, sowie endlich 12 Flaschen Rothwein,

im Termine Montags den 31. Mai d. J. und folgende Tage, jedoch nur des Vormittags von 8 bis 12 Uhr öffentlich und gegen gleich baare Bezahlung in Preuß Courant versteigert werden.

Görlitz, den 15. Mai 1847.

[187] **Auction. Königl. Land- und Stadtgericht.**

Auf den Antrag des Gerichtsamts Markliſſa sollen die einem dortigen Gerichts-Eingesessenen abgepfändeten zwei Stück Tuch, nämlich:

a) 37½ Ellen Berliner blau-schwarzes Tuch, fertig appretirt, und
b) 34 Ellen Berliner weißes, bis zur Farbe appretirtes Tuch,

Dienstags den 8. Juni d. J. Vormittags 10 Uhr im gerichtlichen Auktionslokale, Jüdengasse No. 257. hierselbst, öffentlich und gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Kourant versteigert werden.

Görlitz, den 20. Mai 1847.

[191] **Auction.**

Am 4. Juni c. von Vormittag 8 Uhr ab werde ich den größten Theil des Mobiliar-Nachlasses des verstorbenen Schmiedemeisters und Wagenbauers Geißler, namentlich: eine große Quantität Eisen, einen neuen Fensterplanwagen, einen dergl. ohne Sattlerarbeit, eine Halbchaise ohne Sattlerarbeit, eine dergl. ohne Lackirung, eine Halbchaise mit 4 C-Federn, einen Wagenkasten mit Vordergestell und unbeschlagenen Rädern, einen Jagdwagenkasten, einen Korbschlitten, neue Räder, 2 Pferdegeschirre, in dem Nachlaßhause No. 525. vor dem Brüderthore hierselbst öffentlich an den Meistbietenden gegen sofortige baare Bezahlung verkaufen.

Lauban, den 20. Mai 1847. Mattusch, Land- u. Stadtger.-Rendant.

[190] **Bekanntmachung.**

Auf verschiedenen Punkten der Sächsisch-Schlesischen Eisenbahn zwischen Reichenbach und Görlitz sind von Reichenbach und Schlauroth ab

7668 Stück kieferne und eichene Schwellen und
2662 Stück Bahnschienen mit dazu gehörigen Nägeln und Platten

anzufahren, und sollen die Anfuhren den 28. Mai d. J. im Gasthofe zur Sonne in Reichenbach an den Mindestfordernden verdungen werden.

Die näheren Bedingungen, unter welchen genannte Anfuhren geschehen sollen, sind im Sections-Bureau in Görlitz, Demianiplatz No. 411/412., sowie im genannten Gasthofe zu Reichenbach einzusehen.

Dresden, den 18. Mai 1847. gez. Krausch, Ober-Ingenieur der Sächs.-Schles. Eisenbahn.

[188] **Lauban=Kohlfurther Chausseebau=Actien=Verein.**

Die geehrten Mitglieder des Lauban=Kohlfurther Chausseebau=Actienvereins werden hierdurch aufgefordert, die zweite Einzahlung von 10 Procent auf die gezeichneten Actien unter Einreichung der über die erste Einzahlung ausgestellten Quittungsbogen

den 8. oder 9. Juni c.

an die Königl. Kreis=Steuerkasse hierselbst zu leisten. Von dem vollen Betrage der zweiten Einzahlung kommen die Zinsen à 4 Procent von der ersten Einzahlung in Abzug. Lauban, den 14. Mai 1847.

Die Direction des Actienvereins für den Lauban=Kohlfurther Chausseebau.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Waizen.						Roggen.						Gerste.						Hafer.					
		höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.		
Grünberg.	den 17. Mai	4	15	—	4	5	—	3	25	—	3	20	—	2	5	—	2	—	—	2	—	—	1	20	—
Glogau.	den 21. „	—	—	—	—	—	—	4	2	6	3	27	6	3	15	—	3	7	6	1	22	6	1	19	3
Sagan.	den 22. „	4	22	6	4	10	—	4	5	—	4	—	—	3	12	6	3	6	3	1	23	9	1	21	3
Görlitz.	den 20. „	4	25	—	4	15	—	4	5	—	3	27	6	3	12	6	3	10	—	1	22	6	1	17	6

Bunzlauer Getreidemarktpreis vom 17. Mai 1847.

Weißer Weizen.	Gelber Weizen.	Roggen.	Gerste.	Hafer.	Erbsen.	Kartoffeln.
Höchster Getreidemarktpreis pro 1 Schffl. pr. Maaß.						
4 thl. 25 sgr. — pf.	4 thl. 20 sgr. – pf.	4 thl. 6 sgr. 3 pf.	3 thl. 0 sgr.	1 thl. 17 sgr. 6 pf.	4 thl. — sgr.	28 sgr.
Niedrigster Getreidemarktpreis.						
4 thl. 20 sgr.	4 thl. 15 sgr. — pf.	4 thl. — sgr. — pf.	3 thl. 3 sgr. 9 pf.	1 thl. 15 sgr.	3 thl. 25 sgr.	24 sgr.

Fremdenliste vom 17. bis incl. 23. Mai 1847.

Goldn. Strauß. Bannas, Jäger a. Gr.=Schönau. Linke, Rittergutsbes. a. Mois. Böhme, Hdelsm. a. Zittau. Meier, Agent a. Breslau. Schwertner, Fabrik. a. Johnsdorf. Wittig, Handelsm. a. Reichenbach. Mauermann u. Müller, Exped. a. Reichenbach. Neumann, Fabrik. a. Oderwitz. Böhme u. Kießling, Fabrik. a. Gr.=Schönau. Verw. Schumann a. Dresden. Brockel, Fabrik. a. Ullersdorf. — Weiß. Roß. Hirsch, Kunsthändl. a. Berlin. Goldne Krone. Hilbert, Landgerichtsrth. a. Löbau. Näher, Kfm. a. Dresden. Hiller, Kfm. a. Breslau. Käufer, Kand. theol. a. Gerlachsheim. Golastike, Kfm. a. Berlin. Krausch, Ob.=Ing. a. Dresden. Burghart, Rent. a. Muskau. Bömer, Gutsbes. a. Heinewalde. Liegau, Fabrikant aus Muskau. Holberg, Kfm. a. Leipzig. Berndt, Kaufmann a. Dresden. Obst, Kfm. a. Chemnitz. Andre, Kfm. a. Naumburg. v. Teidemann, Regrth. a. Pr.=Minden. Schmidt, Fabrik. a. Frankfurt. Mitschurin, Offic. a. Petersburg. Stern, Rent. a. Breslau. Wuths, Fabrik. a. Wurzen. Leefeld, Insp. a. Ullersdorf. Keip, Buchh., u. Teppider, Archit. a. Sagan. Blumenthal, Kaufm. a. Neusalz. — Goldner Baum. Schulz, Kfm. u. Grundke, Uhrm. a. Breslau. Kretschmar, Gutsbes. a. Flinsberg. Fasquel, Rent. a. Berlin. Palm, Dr. a. Dresden. Bornstein, Kfm. a. Geramtsch. Silberstein, Kfm. a. Brody. Janeck, Kunstg. a. Leipzig. Hoffmann, Insp. a. Sänitz. Matthäus, Lehrer a. Rothenburg. Räbel, Färbermstr. a. Burg. Liebscher, Strohutfabrikant a. Dohna. Demuth, Stud. a. Reichenberg. Bowsch, Gtsbes. a. Lanitz. Scheffler, Schönf. a. Witkow. — Br. Hirsch. Möller, Kfm. a. Altenburg. Schneider u. Höfer, Kaufl. a. Leipzig. Bruck, Kfm., mit Gem., a. Schweidnitz. Nettelhorst, Kfm. a. Zittau. Wetersdorf, Landr. a. Friedeberg. Liebusch, Kfm. a. Bautzen. Stern, Kfm. a. Breslau. Lehbarth, Lehrer, u. Celle, Kfm. a. Mainz. Güntz, Dokt. a. Dresden. Schlegel, Kfm. a. Burgstädt. Fr. v. Taubadel, Rent. a. Bautzen. Schulten, v. Achen, Rittergutsbesitzer a. Kassel. Waldthausen, Kaufm. a. Berlin. Doman u. Guthmann, u. Friedenthal, Kauflte. a. Breslau. Köhler, Insp. a. Thomaswaldau. Gener. v. Neumann a. Liegnitz. Grell, Baumstr. a. Breslau. v. Oertzen, Rittergtsbes. a. Roggnitz. Berthold, Kfm. a. Dresden. Beyrich, Kgl. Prof. a. Berlin. Philipp, Maj. a. D., a. Glogau. Wöhler, Ober=Maschinenmstr. a. Berlin. Ludwig, Betriebsdir., Frhr. von Pescho, Abegg, Geh. Regierrath. a. Breslau. v. Woringen, Regrth. a. Liegnitz. Schmidt u. Meer, Kflte. aus Leipzig. Streber, Kfm. a. Theben. v. Kurowsky, Lieut. u. Adj. a. Küstrin. v. Berg, Rittergtsbes. a. Sagan. Fromm, Kfm. a. Pforzheim. Matthisson, Postsekr. a. Breslau. Gräfin Portulinsko a. Krakau. Seliger, Kfm. a. Leipzig. Streister, Rittergtsbes. a. Schönebeck. v. Hullessem, Ob.=Lieut. a. Hirschberg. Sommerbrodt, Kfm. a. Breslau. Grantze, Kaufm. a. Stettin. Meyer, Kfm., u. Hemoch, Baudirector a. Frankfurt. Albrecht, Lehrer aus Kemnitz. v. Uechtritz, Gutsbes. a. Rothenhain. Messerschmidt, Rittergutsbes. aus Dresden. Heuck, Kfm. a. Heidecke. Lander, Kfm. a. Breslau. Graf v. Rudzinsky, Gutsbes. a. Posen. Rosch, Kfm. a. Breslau. Graf Stillfried, Rgtsbes. a. Berlin. v. Simoni, Rittergtsbes. a. Kurland. Schmelles, Buchhändl. a. Freiberg. Pfilitz, Musik. a. Wittenberg. Haberland, Oek. a. Hain. — Preuß. Hof. Hentschel, Kfm. a. Silberberg. Heidenreich, Kaufm., u. Fr. a. Berlin. Meißner, Dr. und Bat.=Arzt a. Löwenberg. Witte, Prof. a. Halle. Caffier, Kfm. a. Leipzig. Graf v. Henkel a. Klagenfurt. Graf von Vitzthum a. Dresden. Bäng, Kaufm. a. Liegnitz. Rochefort, Kfm. a. Breslau. Mad. Brick a. Mainz. Wettich, Königl. Oberthierarzt a. Berlin. Schöffer, Kfm. a. Mainz. Blassiker, Handelsm. aus Hoppgarten. Keles, Baronn und Abrahmowitsch, Kflte. a. Lemberg. Guntebrütz, Baudir. a. Leipzig. Ufer, Kfm. a. Chemnitz. Baron v. Kotzen, Stud. for. a. Tharandt. Möckel, Lehrer m. Fr., Lohse, Schum., Braconier und Friederici, Bäcker, a. Dresden. Bergmann, Kfm. a. Zittau. Königk, Gutsbes. a. Breslau. — Stadt Berlin. Skarbek, Gutsbes. a. Dahlen. Mad. Möller a. Bremen. Monteton, Kfm. a. Breslau. Schlesinger, Kfm. a. Liegnitz. Grünberg a. Löbau. Jung, Brauer a. Krakau. Jung, Graveur a. Warschau. Hellriegel, Kfm. a. Naumburg. Döring, Insp., u. Gieler, Justiz=Verw., a. Uhyst. Kirchner, Oekon. a. Leipzig., Rasch, Kaufmann a. Muskau. Steusch, Kfm. a. Frankfurt a. O. Mendel, Oek. a. Freyberg. Jannack, Apoth. a. Lüben.

Schnellpressendruck von G. Heinze und Comp.